



KONZEPT FÜR DAS UMSETZEN DER SCHUTZMASSNAHMEN

BC Wetzikon (Juni 2020)

1. Einhalten der Hygienevorschriften

- Vor Betreten der Halle müssen die Spieler und Trainer die Hände desinfizieren. Desinfektionsmittel wird vom Verein zur Verfügung gestellt.
- Die Spieler und die Trainer müssen sich vor und direkt im Anschluss an das Training die Hände waschen.
- Verwendetes Material wie Bälle, Pfosten, usw. muss vor und nach dem Training mit einem desinfizierenden Mittel gereinigt werden.
- Die Spieler und Trainer begeben sich mit privaten Mitteln zum Trainingsort (zu Fuss, mit dem Fahrrad, dem Scooter, im Privatwagen) und verzichten wenn möglich auf die Benützung des öffentlichen Verkehrs.
- Die Spieler und Trainer kommen in ihren Trainingsanzügen. Der Zutritt zu den Garderoben und Duschen ist untersagt.
- Jeder Teilnehmer muss seine eigene Wasserflasche mitbringen.

2. Soziale Distanzierung

- Die 2-Meter-Distanz-Regel gilt immer und überall ausser im Trainingsbetrieb selber.

3. Struktur der Trainingsgruppen

- Der Trainer muss eine Präsenzliste führen und sie am Ende jeder Woche dem administrativen Verantwortlichen des Clubs übermitteln.
- Jede Gruppe bleibt am selben Trainingsort.
- Ein Spieler oder ein Trainer mit den geringsten Krankheitsanzeichen, z.B. Fieber, Husten, Kopfschmerzen usw., darf nicht zum Training gehen. Er muss zuhause und isoliert bleiben. Er muss seinen Hausarzt informieren und dessen Anleitungen befolgen. Die Mitglieder der Trainingsgruppe müssen unverzüglich informiert und in Quarantäne gesetzt werden.
- Spieler und Trainer mit Risikofaktoren (Asthma, starkes Übergewicht, chronische Krankheiten, Diabetes usw.) dürfen an den Trainings nicht teilnehmen.

4. Kommunikation

- Sobald das Aufnehmen der Trainings genehmigt ist, erhalten alle Spieler und Trainer des Clubs diese Massnahmen via E-Mail und WhatsApp-Chat.
- Dieses Schutzkonzept steht auf unserer Homepage zum Download bereit.
- Vor dem Training macht der Trainer die Spieler nochmals auf die Massnahmen aufmerksam.